

Schweizermeisterschaft

Turnierbericht der Schweizermeisterschaft 2013

Aarau (AG) 4.5.2013

Für alles gibt es ein erstes Mal, und für uns Jumping Speeders gab es heute gerade mehrere Premieren.

In der Sporttasche von Nadine ging es für mich los. Wir fuhren gemeinsam mit Benjamin nach Aarau, genauer gesagt nach Rohr, wo wir zusammen mit Hannah, Gajedan, Christian und Kevin einen tollen und extrem spannenden Tag verbringen durften.

Schon früh am Morgen ging es mit den ersten Spielen von uns los, in welchen sich Ben und Gajedan mit ihren Gegnern messen durften. Später trudelten auch die anderen Jumpies mit noch verschlafenen Augen in der Halle ein und absolvierten ihre ersten Spiele.

Nach den Gruppenspielen sah es so aus: Benjamin und Gajedan haben beide mit zu wenigen Siegen den Einzug ins Halbfinale leider verpasst und mussten ab jetzt die restlichen Jumpies von der Tribüne anfeuern. Hannah, Nadine, Christian und Kevin haben ihre Gruppenspiele souverän abgeschlossen und stehen somit alle im Halbfinale. Sensation!

Auch in den Halbfinalen hat die "orange Welle" gnadenlos zugeschlagen. Drei von uns Jumpies standen im Finale! Nur Hannah hatte leider ein wenig Mühe mit der zukünftigen Schweizermeisterin und scheiterte knapp.

Nun war es soweit..... der grosse Moment! Drei Finale, bei denen wir Jumpies mitzittern durften. Und das alles an der Schweizermeisterschaft! Wahnsinn!

Das erste Finale durfte Christian bestreiten. Er tritt gegen einer seiner ärgsten Gegner Michael Stampfli an, welcher das Jahr zuvor schon den Titel als Schweizermeister erobert hatte. Der erste Satz lief erstaunlich gut für Christian. Er liess seinem Gegner nur wenige Punkte und gewann mit grossem Abstand. Der Pokal war schon in Reichweite. Doch dann gab Stampfli alles, machte praktisch keine Fehler und konnte den zweiten Satz schliesslich knapp für sich entscheiden. Dann der dritte Satz..... Beide wollten den Pokal, beide wollten unbedingt den Sieg, beide wollte Schweizermeister sein. Es wurde hart gekämpft, keiner wollte Fehler machen. Ein richtiges "Psycho-Spiel", wie es Christian immer so schön sagt. Dann hatte Christian 4 Match-Bälle und schon beim zweiten Versuch lag der Speeder im Feld und hatten einen Schweizermeister, Christian Vogel.

Das zweite Finale fiel leider nicht ganz so gut aus. Nadine spielte gegen Romy, welche ein sehr gutes Spiel zeigte. Doch obwohl der Punktestand immer etwa ausgeglichen war, konnte Romy den Match am Schluss knapp für sich entscheiden. Nadine hatte den Titel knapp verpasst und wurde grossartige Zweite.

Dann das letzte Finale, Kevin durfte antreten. Er durfte gegen Tim spielen, die Nummer 1 der U18 und amtierender Schweizermeister, welchen er noch nie geschlagen hatte. Leider fiel dieses Spiel nicht viel anders aus, wie bei Nadine. Nach schon zwei knapp verlorenen Sätzen war Schluss. Kevin wurde zweiter und muss bis nächstes Jahr warten, um wieder um den Pokal zu kämpfen.



So, nun komme ich wieder zu unseren Premieren, welche ich ganz am Anfang erwähnt habe:

1. Christian ist der erste Schweizermeister von uns Jumpies
2. Nadine war der erste weibliche Jumpie im Finale
3. Ausserdem ist Nadine die erste Vize-Schweizermeisterin von uns Jumpies
4. Kevin war der erste Jumpie in einem U18 Finale
5. Ausserdem ist er ebenfalls erster Vize-Schweistermeister bei den U18 von uns Jumpies

Liebe Grüsse Euer

Jumpie